

Weiterbildungsseminar „Wissenschaft im TV“

Embryonenforschung, Gen Food, Klimawandel – das gesellschaftliche Interesse an Debatten zu komplexen wissenschaftlichen Themen ist größer denn je. Mit dem gemeinsamen Qualifizierungsprogramm wollen Bertelsmann Stiftung, BASF Aktiengesellschaft und VolkswagenStiftung die Qualität der Berichterstattung über Wissenschaft nachhaltig fördern.

Das Programm:

Seit 2003 bietet das „Qualifizierungsprogramm Wissenschaftsjournalismus“ Weiterbildungsseminare für Wissenschaftsjournalisten an. Im Juli 2006 fand erstmals ein spezielles Seminar für „Wissenschaft im TV“ statt. Der Fokus des neuen Seminars liegt auf den dramaturgischen und technischen Voraussetzungen des Mediums TV. Das nächste TV-Seminar findet vom **24.-26. Januar 2007 in Köln** in der RTL-Journalistenschule (www.rtl-journalistenschule.de) statt. Weitere Seminare für TV und Hörfunk sind geplant; die reguläre Seminarreihe wird in 2007 fortgesetzt.

Die Themen:

Im Mittelpunkt des Kölner TV-Seminars stehen praktische Übungen zum Thema „Storytelling“. Darüber hinaus sind Einheiten zu Visualisierungstechniken, Schnitt und Musik vorgesehen sowie Hintergrundgespräche mit renommierten TV-Wissenschaftsjournalisten:

- _ Aktuelle Trends im Wissenschafts-TV
- _ Workshop „Storytelling“ (Grundlagen & Praxisübungen (Anfertigen eines Sendungskonzepts))
- _ Mittler oder Kritiker? Über das Selbstverständnis von Wissenschaftsjournalisten
- _ Visualisierung (Re-Enactment und Computeranimationen)
- _ Kamingespräch: Die Grenzen des Genres

Die Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an freie und fest angestellte TV-Journalisten mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung, die regelmäßig Wissenschaftsthemen bearbeiten. Ausdrücklich wenden sich die Seminare auch an jene freien und fest angestellten Journalisten, die diese Themen regelmäßig auch außerhalb eines Fachressorts „Wissenschaft“ behandeln oder künftig behandeln werden.

Die Teilnahme:

Interessenten können sich bis zum **6. Dezember 2006** schriftlich bei der Bertelsmann Stiftung bewerben. Weitere Infos zum Qualifizierungsprogramm finden Sie unter:

www.bertelsmann-stiftung.de/wissenschaftsjournalismus

Die Bewerbung sollte beinhalten:

- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild,
- wissenschaftsjournalistische Arbeitsproben (VHS o. DVD) in **dreifacher** Ausfertigung,
- Übersicht über Sender/Sendungen, für die man wissenschaftsjournalistisch arbeitet / gearbeitet hat / arbeiten wird.

Für das Seminar sind maximal 12 Teilnehmer vorgesehen.

Die Kosten:

Die Teilnehmer tragen die Kosten für Hin- und Rückfahrt. Zudem wird eine Teilnahmegebühr von 200 Euro erhoben. Alle anderen Kosten inkl. Verpflegung, Übernachtung u. ä. werden von der BASF AG und der Bertelsmann Stiftung getragen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Bertelsmann Stiftung
Holger Hettwer MA / Dr. Franco Zotta
Carl-Bertelsmann-Str. 256, 33311 Gütersloh
Tel. 0 52 41/ 81 81 - 289
E-Mail: holger.hettwer@bertelsmann.de